

Bildungsurlaub Stettin

Lernziele und Programmablauf

Titel der Veranstaltung

Stettin. Szczecin – Deutschland, Polen und Europa. Das europäische Miteinander in einer Grenzregion im Wandel.

Termin

06.10. – 11.10.2019

Umfang des Studienseminars

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Christian Hubek

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Deutschland und Polen verbindet ein vermeintlich schwieriges Verhältnis in ihrer 1.000-jährigen Geschichte. Die Teilnehmenden lernen in diesem Bildungsurlaub die nachbarliche Kooperation und das intensive politische und kulturelle Miteinander kennen.

Ihnen werden geschichtliche Grundlagen vermittelt, um die Gründung und dem Aufstieg von Preußen als europäische Großmacht zu begreifen und der unmittelbar damit verbundenen Zerschlagung und dem Zerfall des polnischen Staates. Die Belastungen des Verhältnisses durch die Folgen des deutschen Überfalls auf Polen und der Zweite Weltkrieg werden aufgezeigt. Die Nachkriegsjahre und der Versöhnungsprozess werden dargestellt und die Vision von der Entwicklung der deutsch-polnischen Nachbarschaft beschrieben. Beispiele für die europäische Zusammenarbeit der Modernisierung und Innovation im Rahmen der Europäischen Union werden aufgezeigt.

Anhand zahlreicher praktischer Beispiele – auf institutioneller und gesellschaftlicher Ebene – werden Seminarteilnehmer/innen in Fachvorträgen und Gesprächen mit den Akteuren die gelebte nachbarschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschen und Polen in der europäischen Grenzregion erfahren.

Gleichzeitig ermöglicht die Teilnahme am Bildungsurlaub in Stettin/Szczecin einen aktiven zwischenmenschlichen Dialog und kann mit kritischem Blick auf aktuelle Regierungs- und Medienrhetorik Verständnis und nachbarschaftlichen Respekt zur Festigung des demokratischen Fundamentes in der europäischen Gemeinschaft fördern.

Bei Vorträgen, Gesprächen, Diskussionen und Exkursionen vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über das europäische Miteinander in der Grenzregion um Stettin/Szczecin zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.



FORUM UNNA

Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 – 17:00 Uhr

Bildungsurlaub Stettin

Geplanter Programmablauf (Änderungen möglich)

Sonntag, 1. Tag

bis 18.00 Uhr: Individuelle Anreise in das 4****Hotel und Check-in

ab 18.00 Uhr:

Vorstellung des Dozenten und gemeinsames Kennenlernen der Teilnehmer/innen; Einführung in das Seminarprogramm und Klärung organisatorischer Fragen.

Anschließend: Gemeinsames Abendessen

Montag, 2. Tag

Geschichte und Gegenwart

morgens:

Auf den Spuren deutscher und jüdischer Vergangenheit. Einführender Vortrag.

anschließend: Historische Stadtführung I: Die Deutsche und jüdische Geschichte.

mittags:

Nationalsozialismus, Krieg und polnischer Wiederaufbau. Einführender Vortrag.

nachmittags:

Nationalsozialismus, Krieg und polnischer Wiederaufbau Historische Stadtführung II.

Dienstag, 3. Tag

Grenzregion ohne Grenzen – was uns unterscheidet, was uns verbindet; die Euregio Stettin/Szczecin im Praxistest

morgens:

PL-D Grenzerfahrungen I: Gartz (Oder) Landkreis Uckermark, Land Brandenburg, Gespräch mit dem Amtsdirektor Frank Gotzmann. Gespräch mit Diskussion.

mittags und nachmittags:

D-PL Grenzerfahrungen II: Gespräche mit Gemeindevertretern und polnischen Einwohnern der Ortschaft Rosow, Landkreis Uckermark, Land Brandenburg. Kurzreferat, Gespräch und Diskussion.

Mittwoch, 4. Tag

Polnisch – Deutsche Kooperationen und Initiativen

morgens:

Euregion Pomerania – Vereinigung polnischer Gemeinden in der Metropolregion Stettin/Szczecin, Fachvortrag und Diskussion.

mittags:

Dom Gospodarki – Haus der Wirtschaft, IHK-Verbindungsbüro Neubrandenburg, Fachvortrag und Diskussion. Vortrag und Diskussion.

nachmittags: (*Fortsetzung Mittwoch*)

Polen und Deutschland im militärischen Verteidigungsbündnis, Gespräch und Diskussion mit den Kommandeuren des NATO - Multinational Corps Northeast. Fachvortrag und Austausch im Plenum/Diskussion.

anschließend: Reflexionsrunde im Hotel. Diskussion und Tagesfeedback.

Bildungsurlaub Stettin

Geplanter Programmablauf (Fortsetzung)

Donnerstag, 5. Tag

Bildung macht Schule

morgens:

Lebendiges Lernen: Besuch der bilingualen Oberstufe des Liceums Nr. 9 – Diskussion mit Schülern und Lehrern. Gespräch und Diskussion.

mittags:

Zwei Länder – ein Ziel: das Deutsch-Polnische Jugendwerk Regionalbüro Stettin/Szczecin der Woiwodschaft Westpommern stellt sich vor. Vortrag und Diskussion.

nachmittags:

Politische Bildung – Polen im medialen Fokus; Diskussion mit Norbert Obrycki – Abgeordneter des Polnischen Parlaments, Bürgerliche Plattform (PO). Vortrag mit Diskussion.

anschließend:

Bildung in Zeiten des Wandels: Gespräch mit Maciek Kopec – stellvertretender polnischer Bildungsminister, Partei Recht und Gerechtigkeit PiS (angefragt). Gespräch und Diskussion im Plenum.

Freitag, 6. Tag

Vergangenheit und Zukunft

morgens:

Nationalismus und Kommunismus – Polens Freiheitskampf, Ausstellung im Zentrum für Zeitgeschichte. Fachführung mit Diskussion.

mittags:

Quo vadis POLSKA?? – Gesellschaftliche Veränderungen und populistischer Protest. Eine aktuelle Bestandsaufnahme mit dem Stettiner Journalisten und Publizisten Andrzej Kotula. Fachvortrag und Diskussion.

anschließend:

Abschlussgespräch mit Reflexion der Kursinhalte, Diskussion im Plenum; Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und Seminarende.

ab ca. 15.30 Uhr

Check-out und Abreise

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Programmänderungen kurzfristig möglich!

Stand: März 2017